



Vorgesteuerte, weiche Druckbegrenzungsventile begrenzen den maximalen Systemdruck und die Geschwindigkeit des Druckanstiegs. Das Ventil öffnet zuerst und schließt dann gleichmäßig rampenförmig vom unteren Druckeinstellwert (Schwellwert) auf den Maximalwert. Die Rampenzeit ist dabei unabhängig von der Ventileinstellung und dem Volumenstrom. Über die Verstellerschraube können der Maximalwert und der Schwellwert eingestellt werden.

TECHNISCHE DATEN NOTE: DATA MAY VARY BY CONFIGURATION. SEE CONFIGURATION SECTION.

Einschraubbohrung	T-10A
Serie	1
Durchfluss	95 L/min.
Zulässiger Betriebsdruck	350 bar
Rampenzeit (auf)	100 - 300 ms
Steuerölstrom	0,16 - 0,41 L/min.
Werkseitige Druckeinstellung bei	15 L/min.
Typische Ansprechzeit	2 ms
Einstellbereich: Anzahl Umdrehungen im Uhrzeigersinn vom Min. bis Max. des Einstellbereichs	4.5
Schlüsselweite des Ventelsechskants	22,2 mm
Anzugsdrehmoment des Einschraubventils	41 - 47 Nm
Schlüsselweite des Innensechskants der Verstellung	4 mm
Anzugsmoment der Kontermutter	9 - 10 Nm
Schlüsselweite der Kontermutter	15 mm
Gewicht	0.22 kg.
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-310-007
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-310-006
U.S. Patent Nr.	6,039,070
Seal kit - Cartridge	Buna: 990-310-007
Seal kit - Cartridge	Viton: 990-310-006

OPTION SELECTION EXAMPLE: RPETLAN

VERSTELLUNG	(L)	EINSTELLBEREICH	(A)	DICHTUNGSMATERIAL	(N)	MATERIAL/COATING
L Standard Spindelverstellung		A 2000 - 3000 psi (140 - 210 bar), 2000 psi (140 bar) Standardeinstellung		N Buna-N		Standard Material/Coating
C Verstellgeschützt, Werksvoreinstellung		C 4500 - 6000 psi (315 - 420 bar), 4500 psi (315 bar) Standardeinstellung		V Viton		/AP Rostfreier Stahl, passiviert
		W 3000 - 4500 psi (210 - 315 bar), 3000 psi (210 bar) Standardeinstellung				/LH Unlegierter Stahl, Zink-Nickel beschichtet

TECHNICAL FEATURES

- Alle Druckbegrenzungsventile mit 2 Anschlüssen (Ausnahme Vorsteuer-Druckbegrenzungsventile) sind hinsichtlich Bauform und Funktionalität austauschbar (d.h. gleiche Durchflussrichtung und gleiche Einschraubbohrung für eine vorgegebene Baugröße).
- Einsetzbar mit maximalem Druck an Anschluss 2. Kann in Doppel-Druckbegrenzungsschaltungen eingesetzt werden.
- Nicht einsetzbar in Lasthalteanwendungen.
- Wenn der Druck am Zulauf (Anschluss 1) über den Schwellenwert ansteigt, öffnet das Ventil zum Tank (Anschluss 2). Die Vorsteuereinheit verfährt mit gleich bleibender Geschwindigkeit und erhöht dabei den Federeinstellwert der Vorsteuerung. Maximaler Einstellwert ist erreicht, wenn die Vorsteuereinheit gegen Anschlag fährt.
- Das Ventil schützt Pumpen und Motoren vor Druckspitzen, die durch plötzliche Laständerungen verursacht werden. Besonders Regelpumpen mit langsamen Verstellmechanismen können diese Druckspitzen nicht verhindern.
- Das Ventil schützt hydrostatische Getriebe, indem die Druckspitze, die durch plötzliche Richtungsänderung entsteht, reduziert wird. Das Ventil ist als Doppel-Druckbegrenzungsventil einsetzbar.
- Zusammen mit einem Schaltventil kann das Rampenverhalten eines Proportionalventils nachempfunden werden.
- Kleine Aggregate können zur Erhöhung der Pumpenlebensdauer gegen ein weiches Druckbegrenzungsventil hochgefahren werden.
- Staudruck an Anschluss 2 addiert sich direkt zum Einstellwert.
- Korrosionsgeschützte Einschraubventile sind vorgesehen für den Einsatz in korrosiver Umgebung und werden gekennzeichnet durch einen dem Modellcode nachgesetzten Modifikator /AP Für Edelstahlventile und /LH für Zink-Nickel beschichtete Ventile (Siehe Auswahloptionen unten). Die äußeren Komponenten der /AP Ventile bestehen aus Edelstahl, Titan oder Messing, je nach Modell. Alle internen Teile werden wie bei den Standardventilen aus legiertem Kohlenstoffstahl gefertigt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Übersicht über die Konstruktionsmaterialien in den Technischen Informationen.
- Die schwimmende Bauweise der SUN-Einschraubventile kompensiert größere Fertigungs- und Formtoleranzen der Einschraubbohrungen und überhöhte Drehmomente beim Einschrauben.

PERFORMANCE CURVES



